

„Was immer noch nicht im Lehrbuch steht“

Ein Aufruf zum kritischen Diskurs an Praxis
Management – Ausbildung – Forschung

17. 3länderkongress

Pflege in der Psychiatrie



22. & 23. September 2022



Austria Trend Parkhotel Schönbrunn
Hietzinger Hauptstraße 10-14
1130 Wien
www.austria-trend.at



Kongresskomitee

Sabine Hahn, Harald Stefan, Anna Hegedüs, Christian Burr,
Caroline Gurtner, Ian Needham, Udo Finklenburg, Susanne
Schoppmann, Jacqueline Rixe, Michael Schulz



donnerstag, 22. september 2022

Ballsaal

09:00 - 09:30	Begrüßung (Harald Stefan, Evelyn Kölldorfer-Leitgeb (Wiener Gesundheitsverband) - Vorsitz Sabine Hahn)
09:30 - 10:15	Keynote (1) Avant la lettre, zwischen den Zeilen, after the speech - Über verschwiegenes Wissen und seine Bedeutung (Claus Beisbart)
10:45 - 11:30	Keynote (2) Pflegewissenschaft und Pflegepraxis - Wechselwirkungen erwünscht!?! (Jacqueline Rixe)
11:30 - 12:15	Keynote (3) Zwischen Angst, Überforderung und Long Covid: Die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf psychische Probleme und die psychiatrische Versorgung (Dirk Richter)
12:45 - 13:35	Posterpräsentation (Vorsitz Harald Stefan)

Parallelveranstaltung: Verbesserte Praxis der psychiatrischen Pflege – welchen Beitrag können die Fachgesellschaften leisten? (Vorsitz Caroline Gurtner)

13:45 - 14:05	„Gut vernetzt“ - der Beitrag des Referats Psychiatrische Pflege der DGPPN für einen gelingenden Wissenstransfer (André Nienaber)
14:05 - 14:25	Neue Rollen und Kompetenzen in der psychiatrischen Pflege - der Beitrag der AFG Psychiatrische Pflege in der Schweiz für einen gelingenden Wissenstransfer (Christian Burr, Caroline Gurtner)
14:25 - 14:45	Foren der DFPP als Foren der Diskussion guter pflegerischer Praxis (Dorothea Sauter, Michael Mayer)
14:45 - 15:15	20 Jahre Netzwerken - eine wunderbare Geschichte (Regula Lüthi, Markus Berner, Martina Lerch, Nadja Heuberger)

Parallelveranstaltung: Aggression und Zwang (Vorsitz Anna Hegedüs)

15:45 - 16:15	Auswirkungen von Behandlungsvereinbarungen auf Selbstbestimmung und Zwangsmaßnahmen im akutpsychiatrischen Kontext (Jacqueline Rixe)
16:15 - 16:45	FOSTREN: Förderung und Stärkung von Ansätzen zur Verringerung von Zwang in europäischen psychiatrischen Diensten (Sabine Hahn)
16:45 - 17:15	Das Erleben der mechanischen Fixierung in der österreichischen Erwachsenenpsychiatrie aus Sicht der Patient*innen (Florian Wostry)

Empfang beim Bürgermeister der Stadt Wien bei einem traditionellen Wiener Heurigenrestaurant Fuhrgassl-Huber, Neustift am Walde 68, 1190 Wien um 19:00

Saal Österreich

Parallelveranstaltung: Beziehung und Sucht (Vorsitz Florian Wostry)

13:45 - 14:15	Durch Reibung entsteht Wärme, Begegnung schafft Beziehung - Suchtbehandlung von A wie Antonovsky zu U wie UP bis Z wie Zukunft (Margrith Meier-Kessler, Vlasta Popovova, Fabian Florin)
14:15 - 14:45	Pflegende in der niederschweligen, akzeptanzorientierten Drogenarbeit (Florian Wostry, Thomas Falkenstein, Theresa Clement, Carsten Orth, Sandra Schwarz)
14:45 - 15:15	Abgrenzungsbedürfnisse und Bewältigungsstrategien Pflegender im Umgang mit Betroffenen (Brigitte Gisler)

Parallelveranstaltung: APN - Neue Rollen (Vorsitz Peter Wolfensberger)

15:45 - 16:15	Zwischen den Zeilen lesen: APN-Rollenentwicklung in der Psychiatrie (Sabrina Laimbacher, Peter Wolfensberger, Sabine Hahn)
16:15 - 16:45	Rollenentwicklung einer APN - Angstmanagement (Katja Rother)
16:45 - 17:15	Angst als Pflegephänomen (Katja Rother)

Saal Ungarn

Parallelveranstaltung: Psyche und Körper (Vorsitz Ian Needham)

13:45 - 14:15	Pflegen an Leib und Seele: Eine Janus-Aufgabe? (Ian Needham)
14:15 - 14:45	Beziehungspflege als zentrale Kompetenz in der psychiatrischen Pflege (Markus Berner)
14:45 - 15:15	Es ist zum Heulen: Weinen in der therapeutischen Begegnung (Ian Needham)

Parallelveranstaltung: Co-Produktion (Vorsitz Susanne Schoppmann)

15:45 - 16:15	Psychopharmakotherapie und Empowerment - Ein Trainingsprogramm zum selbstständigen Medikamentenmanagement (Uwe Bernd Schirmer)
16:15 - 16:45	Recovery College Bern – Gemeinsam psychische Gesundheit fördern (Gianfranco Zuaboni, Sabine Heiniger)
16:45 - 17:15	Die Perspektive forensischer Patient*innen in der Deutschschweiz auf persönliche Recovery (Susanne Schoppmann)

Franz Josef

Parallelveranstaltung: Theorien und Konzepte (Vorsitz Udo Finklenburg)

13:45 - 14:15	DBT spielerisch erlernen - didaktische Varianten in der Behandlung mit Borderline Patient*innen (Thomas Riedl)
14:15 - 14:45	Krankheitsmodelle in der Psychiatrie - Systematische Literaturübersicht (Dirk Richter, Jeremy Dixon)
14:45 - 15:15	Metaethnographie von Krankheitsmodellen in der Psychiatrie (Christian Burr)

Parallelveranstaltung: Symposium

15:45 - 17:15	Pandemiebewältigung in psychiatrischen Dienstleistungen – Wissen und Erfahrungen für die Zukunft nutzen (Dirk Richter, Christian Burr, Michael Löhr, Michael Schulz)
---------------	--

Raum 1222

Parallelveranstaltung: Workshop

13:45 - 15:15	Fallstudien-gestützter Implementations-Entwurf psychiatrischer Intensivbetreuung im stationären Setting (Martin Schmid, Dorothea Dürst, Franziskos Xepapadacos, Jürg Dinkel, Ingrid Wolf)
15:45 - 17:15	Über Stimmen sprechen (Stephanie Ventling, Anita Barmettler)

Sophie 1

Parallelveranstaltung: Workshop

13:45 - 15:15	Ein frischer Blick auf das Phasenmodell für Aggressionsverläufe – ein Instrument zur Einschätzung und Handlungsauswahl (Gernot Walter, Nico Oud, Sonja Holubar)
15:45 - 17:15	Recovery-Orientierung in Sprache und Dokumentation: Realisierbar? (Fabienne Roth, Constantin Bruttel)

Franz Josef 2

Parallelveranstaltung: Symposium

13:45 - 15:15	Was demnächst im Lehrbuch stehen wird: Pflegerisch-psychoziale Behandlungsempfehlungen für Menschen mit einer psychotischen, depressiven oder Abhängigkeitserkrankung im Alter (Claudia Lötscher, Fabienne Roth, Sabrina Laimbacher)
15:45 - 17:15	„First lessons learned“ - Erste Erkenntnisse zu Covid19: Was nicht im Lehrbuch stand für Fachpersonen, Service User*innen & Angehörige (Sven Andersson, Sabine Rühle Andersson)



freitag, 23. september 2022

Ballsaal

9:00	Begrüßung (Vorsitz Christian Burr)
09:00 - 09:45	Keynote (4) Wie Geschichten Wissen schaffen - Betroffene erzählen und kreieren Sinn (Peter Wolfensberger)
09:45 - 10:30	Keynote (5) Was nicht im Lehrbuch steht – die Perspektive der Nutzenden (Stephanie Ventling)
Parallelveranstaltung: Professionalisierung - Reflexion (Vorsitz Udo Finklenburg)	
11.00 - 11.30	Management-Aufgabe: Gewaltprävention in der Psychiatrie (Manfred Konlechner)
11.30 - 12.00	Technostress & Digitale Kompetenz beim Gesundheitspersonal in Psychatrien (Christoph Golz)
12.00 - 12.30	Studie zur Situation akademisch qualifizierter Pflegefachpersonen in der Psychiatrie (Stefan Scheydt)
13.00 - 13.50	Posterpräsentation (Vorsitz Harald Stefan)
Parallelveranstaltung: Qualität	
14.00 - 14.30	Maladaptive Schemata bei Gesundheitsfachberufen in Deutschland - Chancen und Risiken (Pascal Wabnitz)
14.30 - 15.00	Psychiatrische Versorgungsqualität – ein Blick in die Blackbox (Beatrice Gehri)
15.00 - 15.30	Plädoyer für Evidence-based Management - EBM (Philipp Mattmann)
16.00 - 16.45	Keynote (6) Verschwörungserzählungen und die Nähe zu Rechtsextremismus (Fabian Reicher)
16.45 - 17.15	Plenarveranstaltung: Rückblick auf die Tagung (Harald Stefan - Vorsitz Sabine Hahn)
17.15 - 17.30	Abschluss: Abschluss mit Preisen für bestes Abstract und bestes Poster (Harald Stefan und Organisationskomitee). Ausblick auf den 3LK 2023 (Jacqueline Rixe)

Saal Österreich

Parallelveranstaltung: Implementierung (Vorsitz Anna Hegedüs)	
11.00 - 11.30	Safewards ist eine komplexe Intervention (Marc Eggenberger, Ralf Koselack)
11.30 - 12.00	Medienwand im Rahmen von Isolationen - multiperspektivische Anwendungserfahrungen in der Akutpsychiatrie (Fabienne Roth)
12.00 - 12.30	Selbstorganisiert Pflegen - Buurtzorg als Organisationsansatz für die ambulante psychiatrische Pflege (Anna Hegedüs)
Parallelveranstaltung: Umgang mit Risiken (Vorsitz Caroline Gurtner)	
14.00 - 14.30	Bauliche Suizidprävention - wie relevant sind Sicherheitsstandards in einer Klinik? (Simone Beeri)
14.30 - 15.00	Ursachenanalyse – viele Wurzeln = viele Ideen – ein achtsamer Blick mit dem NOW Modell (Gernot Walter, Nico Oud, Sonja Holubar)
15.00 - 15.30	Projekt SERO: „Suizidprävention Einheitlich Regional Organisiert“: Trialogische Zusammenarbeit - gemeinsame Sprache - geteilte Verantwortung (Michael Durrer, Caroline Gurtner, Johann Meinhof, Martina Lerch)

Saal Ungarn

Parallelveranstaltung: Erfahrungsbasiertes Fachwissen (Vorsitz Florian Wostry)	
11.00 - 11.30	10 Jahre Peer-Arbeit in der Schweiz - eine persönliche Retrospektive (Stephanie Ventling)
11.30 - 12.00	Psychiatrische Pflege im Maßregelvollzug bedeutet auch eigene Erfahrung und professionelle Intuition, wahrnehmen und sie weitergeben. – Nicht alles steht im Lehrbuch (Thomas Auerbach)
12.00 - 12.30	Very hard-to-reach? Bedürfnisse von Obdachlosen und Sans-Papiers im Kontext psychischer Gesundheit (Sabrina Laimbacher)
Parallelveranstaltung: Theorien und Konzepte: Caring und EBN (Vorsitz Susanne Schoppmann)	
14.00 - 14.30	EBN in der Bildung - Wissen. Schafft. Pflege. Praxis (Manuela Hacker)
14.30 - 15.00	Kinder und Jugendpsychiatrie (Heike Digruber)

Franz Josef

Parallelveranstaltung: Symposium	
11.00 - 12.30	Vom Lehrbuch zur evidence-basierten Pflegepraxis: Die Rolle akademischer Lehrkrankenhäuser (Jacqueline Rixe)
12.30 - 14.00	Recovery 2.0 - Brauchen wir ein Update? (Peter Wolfensberger)
14.00 - 15.30	Recovery: Was war, was ist und was noch kommen könnte (Gianfranco Zuaboni, Christian Burr, Milly Zurfluh, Michael Schulz)

Sophie 1

Parallelveranstaltung: Workshop	
11.00 - 12.30	Was nicht im Lehrbuch steht: Entwicklung von Personalkennzahlen anhand eines Patient*innenwochenplans (Susanne Schoppmann, Claudia Lötscher, Regula Lüthi)
14.00 - 15.30	Fluchen wie ein Rohrspatz – Gopfridstutz? Warum fehlt die Malediktologie in unseren Lehrbüchern? (Ian Needham)

Franz Josef 2

Parallelveranstaltung: Workshop	
11.00 - 12.30	Rückfall – na und?! Behandlung von Abhängigkeitserkrankungen ohne Restriktionen - ein Modellprojekt (Stefan Zahs, Paul Schleyer)

Raum 1222

Parallelveranstaltung: Symposium	
11.00 - 12.30	Implementierung der S3-Leitlinie zur Verhinderung von Zwang (Gernot Walter, Michael Mayer, Dorothea Sauter)
Parallelveranstaltung: Workshop	
14.00 - 15.30	„Was nicht im Lehrbuch steht“ – Ein kritischer Diskurs über die Co-Leitung eines Forschungsprojektes: Erfahrung eines Service Users und eines Pflegeforschers in der kooperativen Forschungsleitung (Sabine Rühle Andersson, Sabine Hahn)

Pausen Donnerstag

Pausen	10:15 - 10:45 / 15:15 - 15:45
Mittagspause	12:15 - 13:45
Um 19:00	Empfang beim Heurigen (Abfahrt: 18:00)

Pausen Freitag

Pausen	10:30 - 11:00 / 15:30 - 16:00
Mittagspause	12:30 - 13:30
Ab 17:30	Apéro

save the date

18. 3länderkongress

Pflege in der Psychiatrie



14. & 15. September 2023

ort



Assapheum | Tagungszentrum-Bethel
Bethelweg 1
D-33617 Bielefeld

nähere infos & anmeldung



Jacqueline Rixe
jacqueline.rix@evkb.de
www.dreilaenderkongress.at

www.dreilaenderkongress.at

kooperationspartner*innen



Austria Trend Parkhotel Schönbrunn
Hietzinger Hauptstraße 10-14, 1130 Wien
www.austria-trend.at
22. & 23. September 2022

www.pflegenetz.at